

Gemeinde Fleischwangen

öffentlich

Niederschrift Verhandelt mit dem Gemeinderat am 28.11.2018
über die **Anwesend:** Der Vorsitzende Bürgermeister Egger
Verhandlungen 8 Gemeinderäte
des **Gemeinderats** **Normalzahl:** 8

abwesend:
außerdem anwesend: 1 Zuhörerin
^
Sitzungsbeginn: 19.00 Uhr
Sitzungsende: 19.36 Uhr

1. Bekanntgaben

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass:

- eine Eilentscheidung in der Wasserversorgung getroffen werden musste. Nach der Reinigung der Wasserleitung in der Eichenmühle wurde festgestellt, dass die vorhandene Pumpe nicht mehr die benötigte Leistung bringt. Daher musste eine neue Pumpe für rund 8.000 € bestellt werden.
- die Arbeiten für die Dachabdichtung und Lichtkuppeln im Rahmen eines Umlaufbeschlusses an die Fa. Hohl für 43.212,59 € vergeben wurden.
- Frau Baier ab sofort im Rathaus Fleischwangen aushilft und immer Donnerstag anwesend ist.
- mittlerweile eine Entscheidung für die Stellenausschreibung Verwaltungsmitarbeiter im Rathaus Fleischwangen getroffen wurde. Die neue Mitarbeiterin, Juliane Schmitt, wird am 01.03.2019 beginnen.

2. Bericht Verbandsversammlung

Der Vorsitzende hat über die vergangene Verbandsversammlung berichtet. Dabei ging es insbesondere um den Neubau des Verwaltungs- und Fachraumzentrums in Altshausen. Es wurde darüber beraten, ob bei den Planungen im Bereich des Flachdachs und der Lüftungstechnik von der DIN-Norm abgewichen werden soll. Nach einer ausgiebigen Beratung wird beim Flachdach nicht von der DIN-Norm abgewichen. Bei der Lüftungstechnik wird man von der Norm abweichen. Da trotz der geringeren Luftmenge diese ausreichend ist.

In der Sitzung ging es ferner um den Altshausener Verbandsanzeiger. Hier wird es im Dezember ein neues Layout geben. Die bisherige Gebäudekulisse auf der Titelseite wird den Wappen der Mitgliedsgemeinden weichen und die Schriftart wird geändert. Die Änderungen haben die neuen Geschäftsführer Herr Bayer, Herr Eppe und Herr Bulling vorgestellt. Ebenso ging es in der Beratung um eine Bezugspreiserhöhung. Seit 2011 kostet der Verbandsanzeiger 19,80 € im Jahr. Nach kurzer Diskussion stimmte die Verbandsversammlung der Erhöhung auf 22,20 € im Jahr zu.

Des Weiteren stellten Frau Rektorin Schneider den Schulbericht, sowie Frau Reißer den Bericht über die Schulsozialarbeit vor. Am Ende der Sitzung wurden noch die Abwägungs- und Feststellungsbeschlüsse für die Änderung des Flächennutzungsplans "Solarpark – Boms" getroffen.

3. Auflösung PRO REGIO Oberschwaben Gesellschaft zur Landschaftsentwicklung zum 31.12.2018;

Beendigung des Gesellschafterstatus der Kommune

In den letzten Jahren mussten, auf Grund von Förderrichtlinien des Landes für Landschaftspflege und Regionalentwicklung, neue Organisationsformen gebildet werden. Für die Umsetzung der Landschaftspflege im Landkreis wurde ein Landschaftserhaltungsverband als gemeinnütziger Verein gegründet. Zur Förderung von Projekten der Regionalentwicklung wurden LEADER Vereine gegründet

Aufgaben welche die PRO REGIO erfüllt hat, wurden vor allem an den Landschaftserhaltungsverband (Landschaftspflege), den Landkreis (Seenprogramm) und die Wirtschaftsfördergesellschaft Ravensburg (Netzwerk Forst und Holz) übertragen. Die Aufgaben der Regionalentwicklung werden zum Teil von den LEADER-Vereinen im Landkreis erfüllt.

In der Gesellschafterversammlung 2016 wurde beschlossen, dass die PRO REGIO das operative Geschäft ab 2017 einstellt und zum 31.12. 2018 aufgelöst werden soll, wenn sich keine Änderung der Sach- und Rechtslage mehr ergibt.

Zwischenzeitlich zeigt es sich, dass die Aufgaben von den anderen Trägern erfolgreich erfüllt werden und die GmbH nicht mehr benötigt wird und die PRO REGIO zum 31.12.2018 aufgelöst werden kann. Unsere Kommune ist mit einem Anteil 250 € Gesellschafter bei der PRO REGIO. Nach kurzer Diskussion wurde der Auflösung einstimmig zugestimmt.

4. Baugesuch;

Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Doppelgarage, Lettenweg 14, FlurSt.Nr 7/14

Dieser Tagesordnungspunkt wurde in der Sitzung abgesetzt, da das Baugesuch noch nicht vollständig war.

5. Anbau Kindergarten;

Vergabe der Fensterarbeiten

Vergabe der Klempnerarbeiten

Im Rahmen des Kindergartenanbaus wurden die Fensterarbeiten beschränkt ausgeschrieben. Es wurden zwei Angebote abgegeben. Das wirtschaftlichstes Angebot, Fa. Schreiner Gindele, Horgenzell, liegt bei einer Summe von 65.770,11 €. Das nächste Angebot ist 3,8 % teurer. Der Gemeinderat hat die Arbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter einstimmig vergeben.

Im Rahmen des Kindergartenanbaus wurden die Klempnerarbeiten beschränkt ausgeschrieben. Es wurden drei Angebote abgegeben. Das wirtschaftlichstes Angebot, Fa. Flaschnerei Pfeiffer, Fleischwangen, liegt bei einer Summe von 3.677,10 €. Das nächste Angebot ist 9,6 % teurer. Der Gemeinderat hat die Arbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter einstimmig vergeben.

6. Bürgerfragestunde

Aus der Zuhörerschaft gab es keine Fragen.

7. Anträge – Wünsche – Verschiedenes´

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde angefragt:

- Ob die neu angebrachte Geschwindigkeitsanzeige aus Richtung Obelhofen kommend schon wieder defekt sei. Hier wurde vom Vorsitzenden erklärt, dass es Probleme bei der Installation gab. Diese aber zeitnah von Herrn Jonas Pfeiffer behoben werden.

- Aus der Bürgerschaft wurde an den Gemeinderat herangetragen, dass der Friedhof in letzter Zeit etwas vernachlässigt werde. Der Vorsitzende sicherte zu, sich die Lage anzuschauen und ggf. mit Herrn Schmidt zu sprechen.
- Im Lettenweg ist die Aufgrabung für die Straßenbeleuchtung bislang noch nicht verschlossen. Der Vorsitzende sicherte zu sich darum zu kümmern und beim Zweckverband Albrand nachzufragen.
- Aus der Bürgerschaft gab es Rückmeldungen, dass die neuen Anschlüsse der TeleData sehr gut funktionieren.
- Es wurde angefragt, ob die Parkmarkierungen am Vereinshaus bzw. Feuerwehr erneuert werden könnten. Der Vorsitzende hat darauf hingewiesen, dass dies grundsätzlich unnötig ist. Die Kosten hierfür müsste die Gemeinde tragen. Außerdem kann dies frühestens im Frühjahr erledigt werden, wenn die Temperaturen wieder entsprechend sind.
- Die Gemeindeverbindungsstraße zwischen Fleischwangen und Unterwaldhausen war vor kurzem voll gesperrt. Leider gab es hier keinen Hinweis für den Verkehr. Der Vorsitzende sicherte zu, dies mit dem GVV Altshausen zu klären.

Bürgermeister und Schriftführer

Gemeinderat